

# Rapskuchen aus dem Salzkammergut



**Garantiert aus  
österreichischer  
Produktion!**

**GEN  
TECHNIK  
frei!**

## Rapskuchen ist...

- ✓ ein hochwertiges heimisches Eiweiß- und Energiefuttermittel
- ✓ eine kostengünstige und preiswürdige Eiweißalternative
- ✓ pelletiert und laufend frisch verfügbar
- ✓ problemlos haltbar und lagerfähig
- ✓ optimal für die Rohfaserversorgung
- ✓ reich an Phosphor und an den Aminosäuren Methionin, Cystin und Threonin
- ✓ arm an Glukosinolaten und frei von Erucasäure
- ✓ hat einen deutlich kleineren CO<sub>2</sub>-Rucksack als Sojaschrot aus Übersee



**Jetzt  
bestellen!**



**05 9060 408**

## Für Schweine

Zuchtsauen:	5-7%	bis zu 85 kg / Tier / Jahr
Ferkel:	3%	bis zu 1,5 kg / produziertem Ferkel
Mastschweine:	5-10%	bis zu 25 kg / produziertem Mastschwein



*„Rapskuchen ist gut einsetzbar in der Schweineproduktion. Ich empfehle die Fütterung mit Rapskuchen, denn sie reduziert die Futterkosten, schont das Weltklima und bringt Wertschöpfung in der Region.“*

**Ing. Hannes Priller**  
Fütterungsberater Beratungsstelle Schweineproduktion,  
Landwirtschaftskammer Oberösterreich

## Für Rinder

Milchvieh: bis zu 3 kg / Tier / Tag, bzw. totaler Sojaersatz möglich  
Masttiere: bis 1,5 kg / Tier / Tag, bzw. totaler Sojaersatz möglich



*„Rapskuchen ist bei Milchvieh und auch in der Rindermast wirtschaftlich gut einsetzbar. Der hohe Energiegehalt und die hohe N-Bilanz im Pansen steigern die Milchmenge und den Milchwahstoffgehalt. Durch den hohen Phosphorgehalt kann auch Mineralfutter eingespart werden.“*

**Dipl. Ing. Franz Tiefenthaller**  
Referent Fütterung,  
Landwirtschaftskammer Oberösterreich

## Tipp: Rapsöl!

Rapsöl wird in der Fütterung empfohlen, denn es ...

- bindet Staub
- vermindert Futtermittelverluste
- erhöht die Energiedichte der Mischung und damit die Energieaufnahme der Tiere
- ermöglicht den Einsatz von Futtermitteln mit geringer Energiedichte
- deckt den Bedarf an essenziellen Fettsäuren
- verbessert die Fließfähigkeit von pelletierten Futtermitteln
- verhindert die Schaumbildung bei Flüssigfütterungsanlagen

## Futtermittelanalyse Rapskuchen

Futtermittellabor Rosenau, LWK NÖ, Gewerbestraße Haag 3, 3250 Wieselburg  
\* Boden- und Futtermittellabor, LKS-GmbH, August-Bebel-Straße 6, 09577 Lichtenwalde

		je kg FM	je kg TM
<b>Nährstoffe (g / kg)</b>			
Trockenmasse	TM	905	1000
Rohprotein *	XP	344	381
Nutzbares Rohprotein *	nXP	202	223
Unabgebautes XP 20% *	UDP	69	76
N-Bilanz im Pansen *	RNB	23	25
Rohfett	XL	107	118
Rohfaser	XF	107	118
Gerüstsubstanz (Summe)	NDF	171	189
Zellulose und Lignin	ADF	150	166
Lignin	ADL	65	72
N-freie Extraktstoffe	XX	295	326
Zucker *	XZ	81	89
Rohasche	XA	64	71
nicht faserhaltige Kohlenhydrate *	NFC	148	165
Verdaulichkeit der organischen Masse, %	dOM	80,00	80,00
Umsetzbare Energie, Rind MJ	ME	12,21	13,49
Umsetzbare Energie, Schwein MJ	ME	13,05	14,42
Nettoenergie, MJ	NEL	7,49	8,27
<b>Aminosäuren</b>			
Lysin (berechnet) *	-	19,33	21,43
Methionin (berechnet) *	-	7,08	7,85
Methionin u. Cystin (berechnet) *	-	15,73	17,44
Threonin (berechnet) *	-	15,33	17,00
Tryptophan (berechnet) *	-	4,43	4,91
Valin (berechnet) *	-	17,57	19,48
<b>Mengenelemente (g / kg)</b>			
Calcium	Ca	7,3	8,1
Phosphor	P	10,8	11,9
Magnesium	Mg	4,3	4,8
Kalium	K	12,0	13,3
Natrium	Na	0,10	0,11
Chlorid *	Cl	0,42	0,47
Schwefel *	S	6,04	6,70
<b>Spurenelemente (mg / kg)</b>			
Eisen	Fe	108	119
Mangan	Mn	56	62
Zink	Zn	55	61
Kupfer	Cu	5	6

Rapskuchen fällt bei der Rapsölgewinnung durch Auspressen des Öles aus Rapssamen an. Von ursprünglich 40% Öl im Rapskorn bleiben etwa 10-12% im Kuchen. Kaltgepresster Rapskuchen erfährt im Gegensatz zu Rapsextraktionsschrot keine weitere Behandlung.

Rapskuchen wird seit 2006 in der Ölmühle der „Gmundner Pflanzenöle Verein & Co KG“, einem Gemeinschaftsprojekt von 252 Maschinenringmitgliedern der Bezirke Gmunden und Vöcklabruck, in Vorchdorf produziert. Insgesamt werden in Vorchdorf jährlich ca. 1500 Tonnen heimischer Raps zu Rapsöl und Rapskuchen verarbeitet.

Jetzt bestellen!



05 9060 408

**Geschäftsanschrift:** Gmundner Pflanzenöle Verein & Co KG, Pichlhofstraße 62a, 4813 Altmünster,  
E-Mail: gmundnerpflanzenoele@maschinenring.at, www.maschinenring.at

**Produktionsstandort:** Gmundner Pflanzenöle Verein & Co KG, Peintal 25, 4655 Vorchdorf